

N i e d e r s c h r i f t

über die

**Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der
Gemeinde Gangelt**

am

Dienstag, 20.05.2008, 19:00 Uhr,

**im Sitzungssaal des Rathauses, Burgstraße 10, in
Gangelt.**

Anwesenheitsliste

**- Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde
Gangelt am 20.05.2008 -**

ordentliche Mitglieder

Herr Günter Claßen
Herr Wolfgang Erkens
Frau Elke Gerrards
Herr Dieter Görtz
Herr Leo Horrichs
Herr Heinz Huben
Herr Richard Kehmer
Herr Gerhard Löder
Herr Ralf Maaßen
Herr Rainer Mansel
Herr Josef Meertens
Herr Karl-Heinz Milthaler
Herr Hans Ohlenforst
Herr Norbert Rulands
Herr Hans-Peter Tholen
Herr Franz van den Eynden
Herr Leo Vaßen

Inhaltsverzeichnis

Öffentliche Sitzung

1. 36. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Gewerbegebietes Stahe;
hier:
 1. Beratung der vorläufigen Planfassung
 2. Vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGBBeteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Gegen 19:00 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, die Besucher sowie die Vertreter der Presse, erwähnt die form- und fristgerechte Einladung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. 36. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Gewerbegebietes Stahe;
hier:
 1. Beratung der vorläufigen Planfassung
 2. Vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Frau Christ von der VDH Projektmanagement GmbH aus Erkelenz stellt das Vorhaben vor.

Nach einer Diskussion über die Erbringung der vorgeschriebenen Ausgleichsmaßnahmen bittet Herr Milthaler um die Aufnahme ins Protokoll, dass dem Ausschuss unmittelbar nach der Umsetzung der Maßnahmen entsprechend Mitteilung zu machen ist, wo und wie die Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen (ca. 12.000 Ökopunkte) erfolgt ist.

Nach der Abstimmung macht Herr Huben die Anmerkung, dass durch die wiederholte Abstimmung (das Abstimmungsergebnis stimmte zunächst nicht mit der Anwesenheitsliste überein) das Ergebnis verfälscht wurde.

Beschluss:

1. Die vorgestellte vorläufige Planfassung (Vorentwurf) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
- 2./3. Für die 36. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 3 Abs. 1 BauGB die vorgezogene Bürgerbeteiligung in Form einer Öffentlichen Bürgerversammlung durchzuführen.
Außerdem sind die Behörden, die Träger öffentlicher Belange sind und von der Planung berührt werden könnten, gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen.

Die Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgt auf der Grundlage der in der Sitzung vorgestellten vorläufigen Planfassung (Vorentwurf) und der dazugehörigen Begründung einschließlich des darin enthaltenden Umweltberichtes sowie des Landschaftspflegerischen Begleitplanes.

Dem Ausschuss ist unmittelbar nach der Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen entsprechend Mitteilung zu machen, wo und wie die Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen (ca. 12.000 Ökopunkte) erfolgt ist.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

VIII/0534

Gegen 19:55 Uhr schließt der Vorsitzende mit einem Dank für die rege Mitarbeit die Sitzung.

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

gesehen

(Bürgermeister)